

ÜBERSICHT DES INHALTES

	Seite
VORFAHREN UND ANFÄNGE	I-II
Vorfahren 1 · Eltern und Heimat 3 · Lehrzeit 5 · Wanderjahre 10	
DIE DRUCKEREI BIS IN DIE FÜNFZIGER JAHRE	12-68
Weinedelsche Druckerei 12 · Firmengründung und Verheiratung 15 · Kriegszeit 16 · Betriebsverhältnisse 18 · Am Augustusplatz 31 · Familie und Freunde 34 · Technische Umwandlungen 36 · Zeitungspläne und Leipziger Zeitung 40 · Börsenblatt 42 · Erste Schnellpresse 44 · Ausbau der Druckerei und Nebenbetriebe 47 · Kaufmännische Organisation 49 · Dresdener Filiale 49 · Dresdner Journal (Tageblatt) 53 · Druckereigebäude von 1838 55 · Gutenbergjubiläum und Falkensteins Geschichte der Buch- druckerkunst 56 · Betriebsgröße und -einrichtung 58 · Familienverhält- nisse 62 · Die neue Zeit 66	
DER VERLAG BIS 1840	69-117
Voraussetzungen und Vorgänger 69 · Die ersten Ausgaben 71 · Mit- arbeiter 73 · Wissenschaftliche Grundsätze 77 · Aufnahme 85 · Die Jahr- bücher: Vorgänger 90 · Passows Programm 92 · Äußere Geschichte 93 · Redakteure und Mitarbeiter 95 · Schulfragen 97 · Philologenversamm- lungen 100 · Lindemanns Grammatici 103 · Geschäftliche Lage 108 · Neue Verlagspläne 111 · Die Buchhandlung 113	
DIE BELLETRISTISCHE EPISODE	118-146
Veränderte Zeitinteressen 118 · Volkstümliche Geschichtswerke 122 · Klemms Kulturgeschichte 127 · Dresdener Literatengruppe 130 · Belle- tristische Bestrebungen (Diezmanns Einfluß) 133 · Ergebnis 142 · Schul- verlag und Wissenschaftliches 143	
ERNEUERUNG UND AUSBAU DES WISSENSCHAFT- LICHEN VERLAGS	147-207
Bibliotheca 147 · Kritische Ausgaben 155 · Schulausgaben 159 · Gym- nasialliteratur 161 · Reform der Jahrbücher 162 · Teubners Tod · Nach- folger 163 · Stellung des Verlags zu Ritschl und Boeckh 169 · Sprach- wissenschaft 171 · Thesaurusplan 174 · Metrik 176 · Homerliteratur 177 · Platoliteratur 179 · Aristotelesforschung 180 · Beredsamkeit, Literatur- geschichte 181 · Kommentierte Ausgaben 183 · Mythologie 184 · Archäo- logie 184 · Alte Geschichte 186 · Opuscula. Methodisches 194 · Literatur- geschichte, neuere Geschichte, Theologie, Medizin 196 · Schulbücher 200 · Stellung nach außen und innere Einrichtung 204	
DIE DRUCKEREI VON 1856-1904	208-233
Ausdehnung des Betriebs, Übersiedlung nach der Poststraße 208 · Wirt- schaftliche Bewegungen 214 · Neue Betriebsvergrößerung 216 · Technische Neuerungen 220 · Soziale Gesetzgebung 224 · Dresdener Druckerei 226 · Dresdner Journal 231 · Leipziger Zeitung 232 · Geraer Filiale 233	

	Seite
DIE HEUTIGE ORGANISATION DES TECHNISCHEN BETRIEBS UND DES VERLAGS.	234-265
Die jetzigen Leiter 234 · Zeitgemäße Umgestaltung des technischen Betriebs 236 · Druckerei 238 · Setzerei 241 · Schriftgießerei, Stereotypie, Galvanoplastik 244 · Buchbinderei 248 · Neubauten 253 · Organisation des Verlags 256 · Berliner Geschäftsstelle 265	
DER MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHE VERLAG	266-374
Ursprung des mathematischen Verlags 266 · Allgemeine Entwicklung 270 · Beziehungen zu Schlömilch 279 · Zeitschrift für Mathematik und Physik 282 · Ausbau der wissenschaftlichen Beziehungen 285 · Clebsch und Carl Neumann 291 · Neue Tendenzen 297 · Gründung der Annalen 300 · Zeitschrift für den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht 301 · Arithmetik, Algebra, Analysis 302 · Geometrie 310 · Schulmathematik 317 · Streben nach Verschmelzung der mathematischen Disziplinen 318 · Mathematische Enzyklopädie und weitere große Unternehmungen 322 · Mechanik 326 · Physik 328 · Geonomie, Astronomie 331 · Schriften wissenschaftlicher Gesellschaften, Zeitschriften 333 · Technik 336 · Technische Unterrichtswerke 340 · Mathematische Unterrichtsbestrebungen 341 · Geographie 352 · Chemie 357 · Biologische Wissenschaften 358	
DER PHILOLOGISCHE UND SONSTIGE VERLAG DER JÜNGSTEN ZEIT	375-514
DER PHILOLOGISCHE VERLAG: Ausgaben 375 · Sprachforschung 378 · Literaturgeschichte 383 · Religionsgeschichte 394 · Politische Geschichte 403 · Recht 409 · Papyri 412 · Byzantinistik 413 · Archäologie 415 · Exakte Wissenschaften 418 · Zusammenfassungen 422 · Altsprachlicher Unterricht 427 — Allgemeine Geschichte 436 · Philosophie 443 · Fürstlich Jablonowskische Gesellschaft und Gesellschaft der Wissenschaften 447 · Deutsche Sprache und Literatur 450 · Neusprachlicher Unterricht 463 · Höhere Knabenschulen 466 · Höheres Mädchenschulwesen 471 · Volksschulwesen und allgemeine Pädagogik 476 · Aus Natur und Geisteswelt 497 · Künstlersteinzeichnungen 500 · Wirtschaftsleben 503 · Frauenbewegung 507 · Kultur der Gegenwart 508	
JUBILARE DER FIRMA	515-516
VERZEICHNIS DER BEILAGEN	519

VERZEICHNIS DER BEILAGEN

Benedictus Gotthelf Teubner im Jahre 1811	Titelbild
Einträge in das Lehrlingsbuch der Firma C. C. Meinhold in Dresden (Faks.)	4/5
Blatt aus Teubners eigenhändiger Lebensbeschreibung (Faks.)	10/11
Julie Teubner (Tafel)	14/15
Ältester Jahresabschluß der Weinedelschen Druckerei von 1806 (Faks.)	12/13
Blatt aus Teubners Ausgabenbuch (Faks.)	20/21
Hahn – Brockhaus – Fleischer (Tafel)	34/35
Blatt aus der Leipziger Zeitung (Faks.)	40/41
Frachtbrief der ältesten Teubnerschen Schnellpresse (Faks.)	44/45
Zwei Seiten aus dem Dresdner Tageblatt (Dresdner Journal) – (Faks.)	52/53
Druckereiräume von 1838 (Tafel)	56/57
Teubner in späteren Jahren (Tafel)	60/61
Eintrag B. G. Teubners u. seiner Frau in das Album Karl Gust. Ackermanns (Faks.)	64/65
Brief Teubners an Wilhelm Dindorf (Faks.)	72/73
Dindorf – Passow – Jahn – Klotz – Lindemann (Tafel)	74/75
Buchhändlerzirkular von 1825 und ältester Katalog der Firma (Faks.)	90/91
Johannes Schulze (Tafel)	94/95
Blatt aus Teubners Rede auf Karl Tauchnitz	110/111
Brief Heinrich Laubes an B. G. Teubner (Faks.)	132/133
Karikatur Grandvilles aus dem „Staats- und Familienleben der Tiere“ (Tafel)	136/137
Falkenstein – Förster – Laube – Diezmann (Tafel)	140/141
Brief Heinrich Zschokkes an B. G. Teubner (Faks.)	144/145
Ältester Bibliotheca-Prospekt	152/153
Ritschl – Boeckh – Halm – Fleckeisen (Tafel)	156/157
Dr. August Schmitt (Tafel)	160/161
Brief Friedrich Ritschls an B. G. Teubner (Faks.)	164/165
Adolf Roßbach (Tafel)	176/177
Wachsmuth – Bücheler – Usener – Ribbeck – Wölfflin (Tafel)	184/185
Brief August Boeckhs an B. G. Teubner	196/197
König Johann von Sachsen (Tafel)	198/199
Albin Ackermann-Teubner (Tafel)	208/209
Arthur Roßbach (Tafel)	224/225
Konrad Giesecke (Tafel)	234/235
Das neue Geschäftshaus in der Poststraße	254/255
Dr. Alfred Ackermann-Teubner (Tafel)	266/267
Jacobi – Euler – Lobatschewski – Gauß – Abel (Tafel)	272/273
Brief Oskar Schlömilchs an B. G. Teubner (Faks.)	282/283
Hesse – Salmon – Plücker – Steiner – Schröter (Tafel)	288/289
Clebsch – Graßmann – Minkowski – Lie – Riemann (Tafel)	296/297
Brief Carl Neumanns an die Firma (Faks.)	300/301
Prospektentwurf von Clebsch und Neumann für die „Mathem. Annalen“ (Faks.)	304/305
Christoffel – Kronecker – Lüroth – Stolz – Mayer (Tafel)	308/309
Wiener – Hankel – Schell – Harnack – Serret (Tafel)	312/313
Schröder – Bardey – Schlömilch – Wünsche – Hoffmann (Tafel)	316/317
Kohlrausch – Wüllner – F. Neumann – Kirchhoff – Zeuner (Tafel)	328/329
Dr. Alfred Giesecke (Tafel)	376/377
Dieterich – Krumbacher – Richter – Hildebrand (Tafel)	412/413
Friedrich Althoff (Tafel)	510/511
Stammbaum der Familie Teubner	Am Schluß
Anhang: drei Tafeln Jubilare.	

Das Zustandekommen der vorliegenden Darstellung war, wie schon in der Vorrede bemerkt ist, nur durch Mitarbeit vieler möglich, abgesehen von der seitens der verschiedenen Stellen des gesamten Betriebes geleisteten Hilfe. Es haben verfaßt: Herr Dr. Friedrich Schulze Kapitel I—V, Herr Konrad Giesecke Kapitel VI und VII, den Abschnitt über Organisation des Verlags darin Herr Prokurist Meyer, Kapitel VIII Herr Professor Dr. Conrad Müller in Hannover unter Mitarbeit von Herrn Dr. Alfred Ackermann, Herrn Dr. Schubert (für Geographie) und Herrn Dr. Thesing, der insbesondere für die naturwissenschaftlichen Partien Material zur Verfügung stellte. In Kapitel IX sind die Schilderung des neueren philologischen Verlags sowie einige weitere Abschnitte von Herrn Dr. Alfred Giesecke verfaßt, andere haben Herr Dr. Stahl (über den altsprachlichen Unterricht und die höheren Knabenschulen), Herr Dr. Schubert (über Erziehungs- und Schulwesen) sowie Herr Dr. Friedrich Schulze beige-steuert. Durch sachverständige Beratung und insbesondere sachverständige Prüfung verschiedener Stellen in der Korrektur haben folgende Herren das Buch gefördert: Dr. Eduard Brockhaus in Leipzig, Dr. H. H. Houben in Leipzig, Professor Dr. Rudolf Klußmann in München, Professor Dr. G. F. Lipps in Leipzig, Dr. B. A. Müller in Hamburg. — Wichtiges handschriftliches Material stellten zur Verfügung: F. A. Brockhaus in Leipzig; König & Bauer, Maschinenfabrik in Kloster Oberzell, Würzburg; Kgl. Hof- und Staatsbibliothek in München; Herr Kommerzienrat Nauhardt in Leipzig und Frau Anna verw. Schilbach, geb. Koch in Chemnitz sowie die Weidmannsche Buchhandlung in Berlin. Mlle Eugénie Muylle in Paris hatte die Liebenswürdigkeit, von Teubnerschen Briefen in der Pariser Nationalbibliothek Abschriften anzufertigen. — Familiengeschichtliche Nachweise haben Herr Pastor Naegler in Teubners Geburtsort Grosskraussnigk, Herr Pastor Lüpke in Gossmar bei Sonnewalde sowie Herr Pfarrer Voigt in Grosswiederitzsch bei Leipzig in erheblichem Umfang geliefert. — Fast sämtliche Bilder stammen aus Privatbesitz. Das Porträt August Diezmans zum vierten Kapitel ist nach einem im Verlag von Baumgärtners Buchhandlung (Leipzig) erschienenen Stahlstich hergestellt. — Die Ausstattung besorgte Herr Professor Walter Tiemann unter Beihilfe von Herrn Hanns Alexander Müller in Leipzig.

DER HERAUSGEBER.

Additional material from *Geschichte der Firma*,
ISBN 978-3-663-18984-8 (978-3-663-18984-8_OSFO10),
is available at <http://extras.springer.com>

